



PLATTENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Brandenburg](#) | [Landkreis Prignitz](#) | [Plattenburg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Plattenburg ist eine der größten erhaltenen Wasserburgen Norddeutschlands. Jedes Jahr finden auf ihr viele Konzerte und Burgspektakel statt. Die Burggaststätte ist besonders reizvoll, da sie sich im historischen Keller des ehemaligen Back- und Brauhauses befindet. Auch kann man im Rittersaal der Burg heiraten.

Informationen für Besucher



GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [52°57'29.5" N](#), [12°01'52.0" E](#)
Höhe: 36 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Die Plattenburg | Auf der Burg 1 | D-19339 Plattenburg
Tel: +49 038791 - 568225 | E-Mail: info@die-plattenburg.com



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Man erreicht die Plattenburg am besten über die A 24. Aus Hamburg kommend empfiehlt es sich bei Meyenburg abzufahren. Von dort auf die B 103 Richtung Pritzwalk. In Pritzwalk auf die B 107 wechseln. Hinter Groß Welle auf die B 5 Richtung Perleberg wechseln. Kurz nachdem man auf die B 5 gewechselt hat muß man links in Richtung Kletzke fahren. Von dort ist die Burg ausgeschildert! Aus Berlin kommend sollte man von der A 24 bei Neuruppin abfahren. Von dort auf die B 167 in Richtung Bückwitz fahren. Bei Bückwitz auf die B 5 wechseln und später ebenfalls nach Kletzke links abbiegen. Kostenlose Parkplätze vor der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

April - Oktober
Mittwoch - Sonntag: von 11:00 - 17:00 Uhr

November - März
Mittwoch - Sonntag: von 11:00 - 16:00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die [aktuellen Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

ja

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.

**Gastronomie auf der Burg**Burgkeller "Taverna Obscura"
Link zur Webseite der [Gastronomie](#)**Öffentlicher Rastplatz**

k.A.

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**4. Ferienwohnungen und 7. Zimmer
Link zur Webseite der [Unterkunft](#)**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

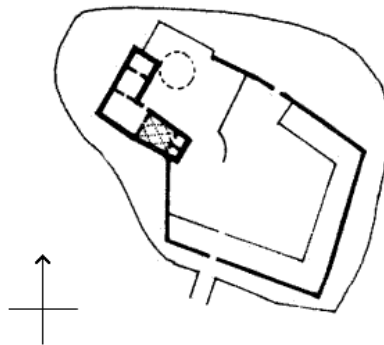
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

k.A.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

GrundrissQuelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1998
(durch Autor leicht aktualisiert)**Historie**

um 1150	Gründung der Burg.
1319	Erste urkundliche Erwähnung der Burg. Markgraf Waldemar verkauft die Burg an Bischof Reiner von Havelberg.
1552	Die Burg wird von Kurfürst Joachim II. an seinen Kämmerer Mathias von Saldern verpfändet.
1609	Die obere Burg wird im Stil der Renaissance umgebaut.
17. Jh.	Im Dreißigjährigen Krieg wird die Burg durch die Schweden belagert.
1714	Die Kapelle wird im ehemaligen Back und Brauhaus errichtet.
19. Jh.	Die Obere Burg wird im Neugotischen Stil umgebaut.
1945	Die Familie von Saldern wird enteignet. Die Burg dient als Unterkunft für Flüchtlinge.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1998

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Die Plattenburg](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 15.12.2014 [CR]

IMPRESSUM

© 2014

